

Sorteninnovation als Schlüssel für den Erfolg

MARKUS BRADLWARTER

Sortenerneuerungskonsortium Südtirol



Sortenerneuerungskonsortium Südtirol
Consorzio Innovazione Varietale Alto Adige
Variety Innovation Consortium South Tyrol

Inhalt des Vortrages

- **SK Südtirol**
- Der Weg zur Sorteneinführung
- Die ideale Sorte
- Neue Bio-Projekte Bonita und Natyra®
- Neues Projekt Shinano Gold
- Sorten für die Zukunft



Forschungs- & Entwicklungsabteilung für Sorten des VOG und der VI.P



Soitenerneuerungskonsortium Südtirol
Consorzio Innovazione Varietale Alto Adige
Variety Innovation Consortium South Tyrol

Vision des SK Südtirol

**Sorteninnovation
durch
erfolgversprechende,
möglichst exklusive
neue Apfelsorten**

SK Südtirol

Mitglieder

VOG



VI.P



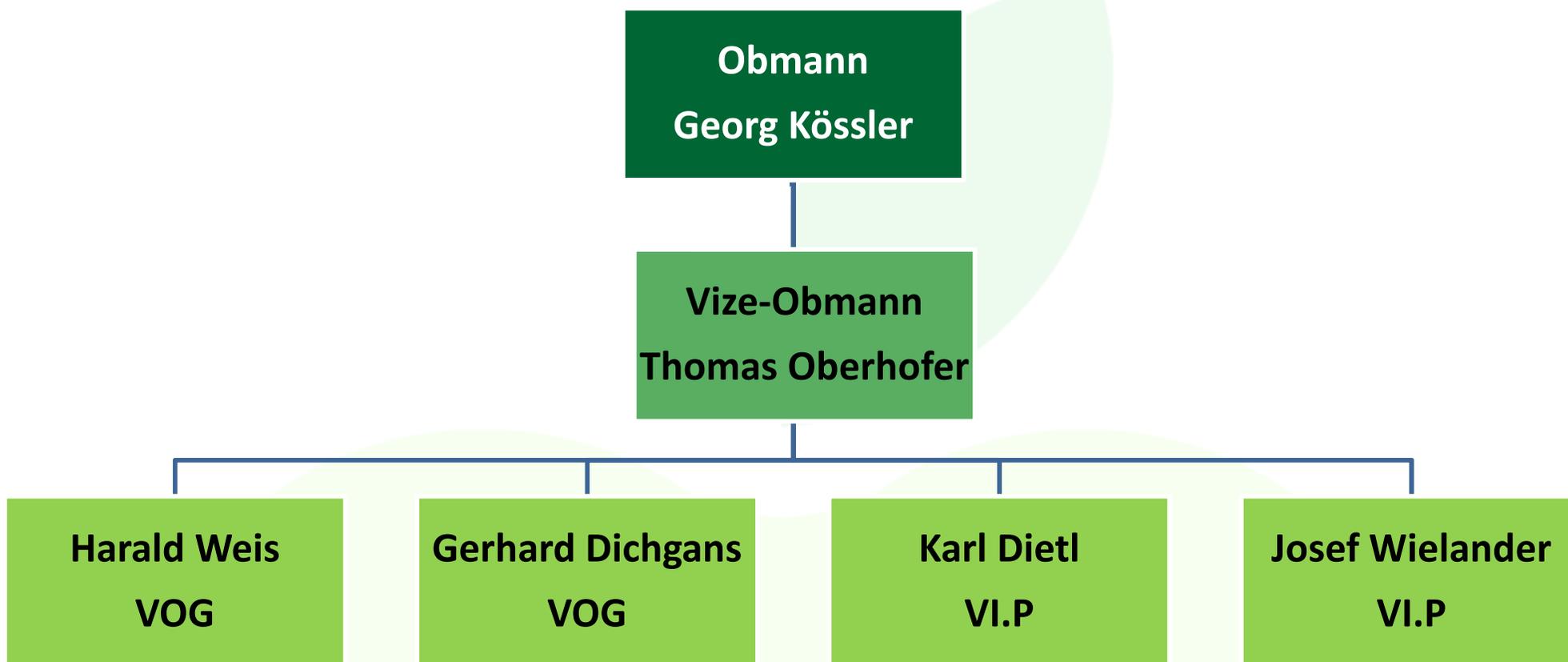
Gegründet im Jahr 2002



Sortenerneuerungskonsortium Südtirol
Consorzio Innovazione Varietale Alto Adige
Variety Innovation Consortium South Tyrol

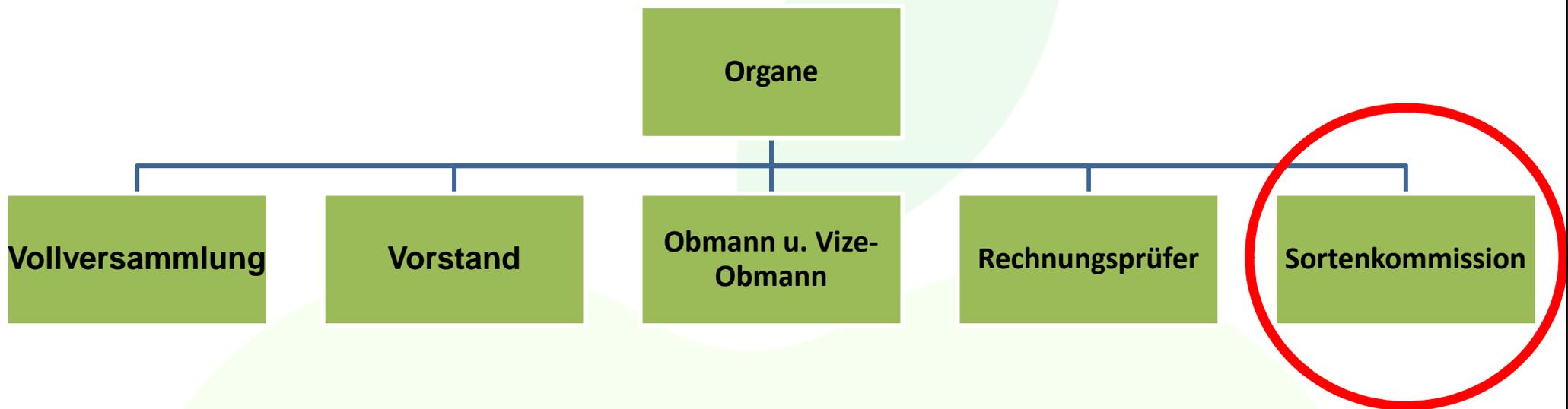
SK Südtirol

Vorstand



SK Südtirol

Organe



Die Sortenkommission

ist

fachlicher Beirat

des Vorstandes

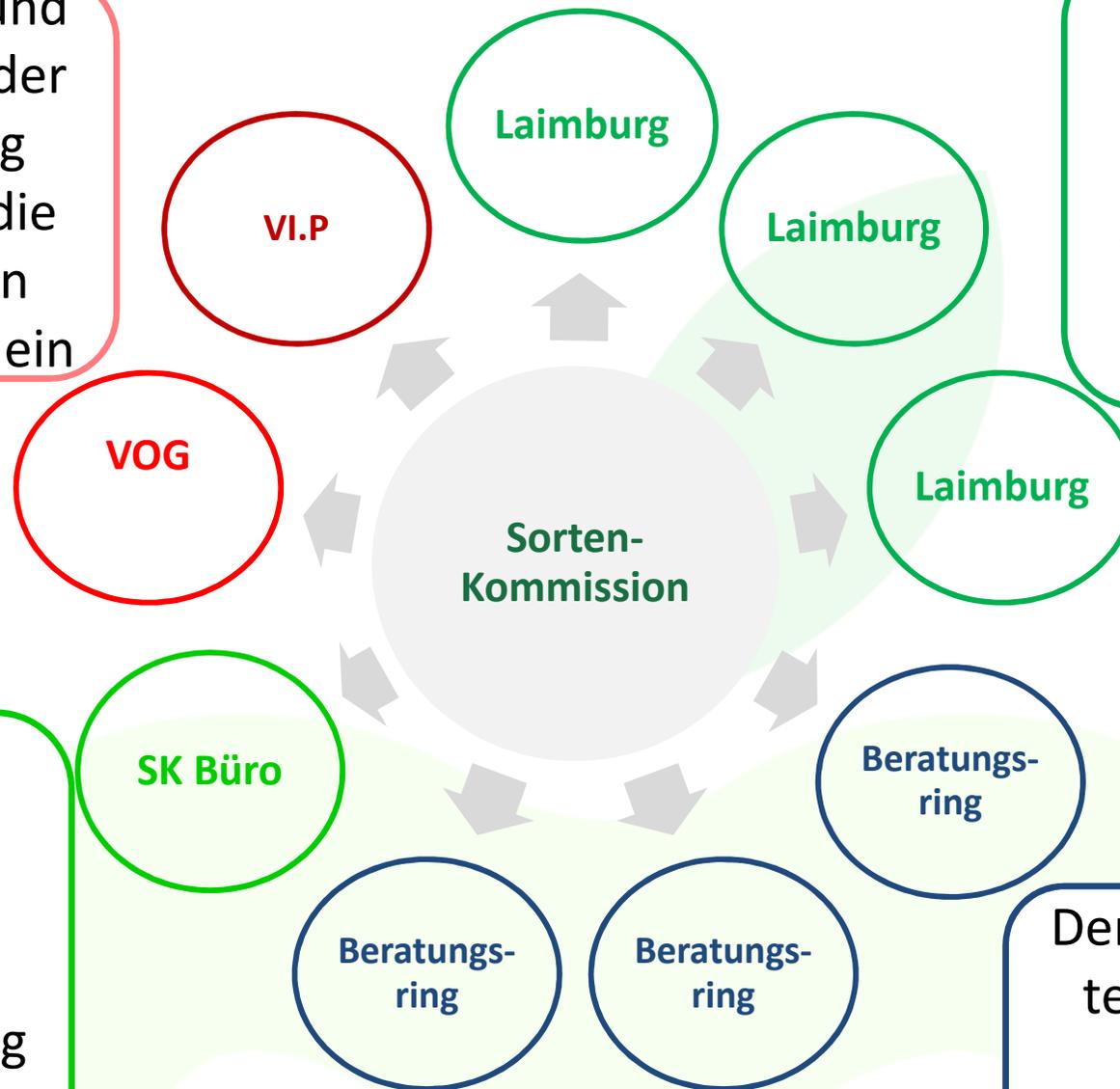


Sortenerneuerungskonsortium Südtirol
Consorzio Innovazione Varietale Alto Adige
Variety Innovation Consortium South Tyrol

Die Sortenkommission

Erfahrungen und Standpunkte der Vermarktung fließen über die Vertreter von **VI.P** und **VOG** ein

Das Versuchszentrum **LAIMBURG** ist für die pomologisch/wissenschaftlichen Aktivitäten zuständig



Das **SK BÜRO** ist für die Koordination und Ausführung verantwortlich

Der **BERATUNGSRING** testet die Sorten in der Praxis an verschiedenen Standorten Südtirols

Ziel

- 1. Gemeinsame koordinierte Sortenprüfung
SK, Lb, SBR, VOG, VI.P**
- 2. Koordinierte Sorteneinführung
SK (VOG oder VI.P)**

Inhalt des Vortrages

- SK Südtirol
- **Der Weg zur Sorteneinführung**
- Die ideale Sorte
- Neue Bio-Projekte Bonita und Natyra®
- Neues Projekt Shinano Gold
- Sorten für die Zukunft

Der Weg zur Sorten-Einführung

- 1) Züchtung oder Entdeckung**
- 2) Verschaffung eines
Zuganges**
- 3) Sortenprüfung**

Bedeutende Sortenzüchter



Netzwerke zwischen Baumschulen



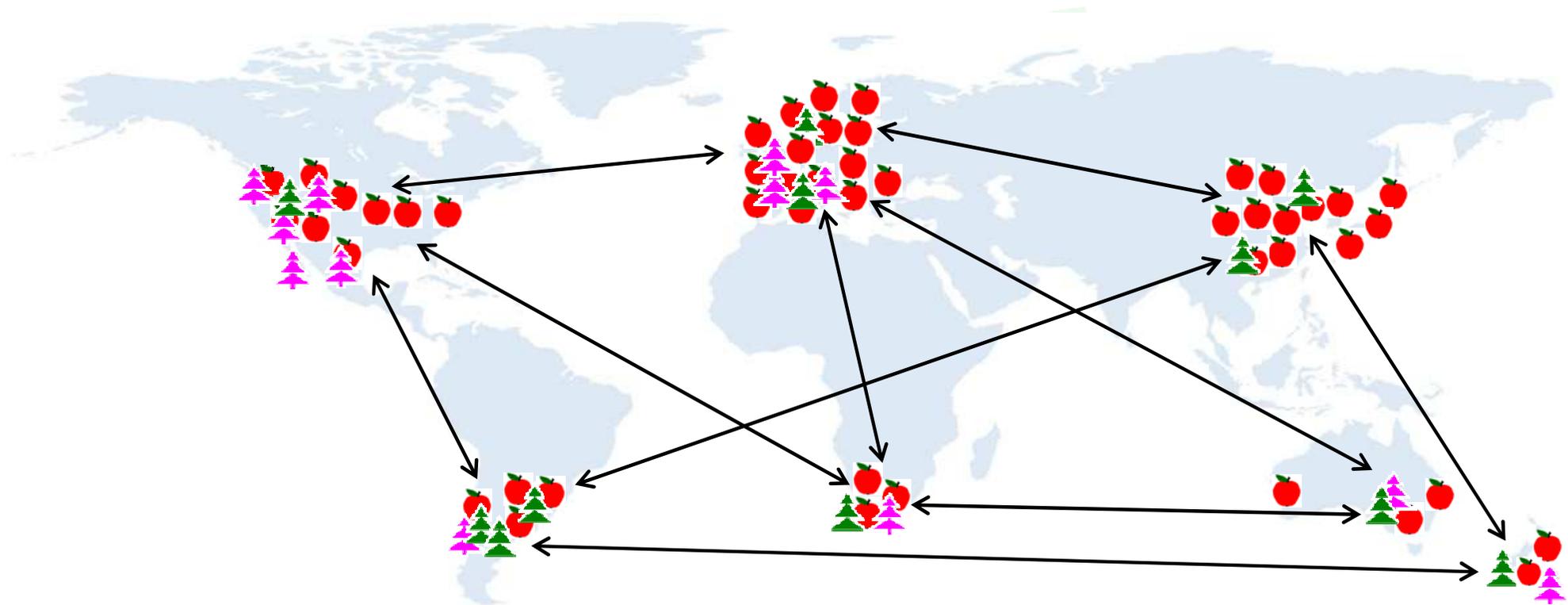
Sortenerneuerungskonsortium Südtirol
Consorzio Innovazione Varietale Alto Adige
Variety Innovation Consortium South Tyrol

Netzwerke zwischen Baumschulen



Sortenerneuerungskonsortium Südtirol
Consorzio Innovazione Varietale Alto Adige
Variety Innovation Consortium South Tyrol

Sorteninhaber und -manager





INTERNATIONAL POME FRUIT ALLIANCE



ca. 30.000 ha und 1,5 Mio t Tafelware Äpfel u. Birnen



NovaMela

SÜDTIROL



VCOG



Melinda®
D.O.P. MELA VAL DI NON

la TRENTINA®
frutta di famiglia

REGIONE
PIEMONTE

TRENTINO

Rivoira

ca. 25.000 ha, 12.000 Betriebe und 1,2 Mio t Tafelware

Sortenprüfung „Standard“

Schritt 1	Verschaffung Zugang		
Schritt 2	Teststufe 1		
Schritt 3	<u>2010 – 2015:</u> Sensochlor Prüfung	4-6 Jahre	
Schritt 4	42 Sorten in Teststufe 2 Input Vermarktung		
Schritt 5	19 davon ausgeschieden Teststufe 2	4-6 Jahre	

Sortenprüfung „Standard“

Schritt 1	Verschaffung Zugang	
Schritt 2	Teststufe 1	
Schritt 3	<p><u>Ziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Weitere Prüfung in 	4-6 Jahre
Schritt 4	Produktionsanlagen	
Schritt 5	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in den Markt 	4-6 Jahre
Schritt 6	Teststufe 2 (Vorkommerzielle Phase)	2-4 Jahre

Sortenprüfung „Fast Track“

Schritt 1	Verschaffung Zugang	
Schritt 2	Teststufe 1	Schritte 2 - 5 finden zeitgleich statt: 4-6 Jahre
Schritt 3	Sensorische Prüfung	
Schritt 4	Input Vermarktung	
Schritt 5	Teststufe 2	
Schritt 6	Teststufe 3 / prä-kommerzielle Phase	2-4 Jahre
		6-10 Jahre

Sortenprüfung „Fast Track“

Schritt 1	Verschaffung Zugang	
Schritt 2	Teststufe 1	Schritte 2 - 5 finden zeitgleich statt: 4-6 Jahre
Schritt 3	Sensorische Prüfung	
Schritt 4	Input Vermarktung	
Schritt 5	Teststufe 2	
Schritt 6	Teststufe 3 / prä-kommerzielle Phase	2-4 Jahre
		6-10 Jahre

Sortenprüfung „Standard“

Schritt 1	Verschaffung Zugang	
Schritt 2	Teststufe 1	
Schritt 3	<u>2010 – 2015:</u> Sensitivitätsprüfung	4-6 Jahre
Schritt 4	42 Sorten in Teststufe 2 19 davon ausgeschieden	
Schritt 5	Teststufe 2	4-6 Jahre

Sortenprüfung „Standard“

Schritt 1	Verschaffung Zugang	
Schritt 2	Teststufe 1	
Schritt 3	<u>Ziel:</u> • Weitere Prüfung in	4-6 Jahre
Schritt 4	Produktionsanlagen	
Schritt 5	• Einführung in den Markt	4-6 Jahre
Schritt 6	Phase	2-4 Jahre

Inhalt des Vortrages

- SK Südtirol
- Der Weg zur Sorteneinführung
- **Die ideale Sorte**
- Neue Bio-Projekte Bonita und Natyra®
- Neues Projekt Shinano Gold
- Sorten für die Zukunft

Die ideale Sorte

A) Aus Sicht des Anbauers

- **Leicht ausfärbend**
- **Einheitlich gute Fruchtgröße**
- **Konstante hohe Ertragsleistung**
- **Einfache Ausdünnung**
- **Hohes spezifisches Gewicht**
- **Günstiger Reifezeitpunkt**
- **Wenige Pflückgänge**
- **Hohes pack out**
- **Schorfresistent bzw. weitere Resistenzen**
- **Hoher Preis**

Die ideale Sorte

B) Aus Sicht des Verkaufs

- **Differenzierendes Aussehen**
- **Hervorragender Geschmack**
- **Unproblematisch im Lager**
- **Lange Lagerfähigkeit**
- **Langes shelf life**
- **Unproblematisch im Umgang**
- **Keine Druckstellen**
- **Hohe Festigkeit**
- **Hoher Farbanteil**

Die ideale Sorte

C) Aus Sicht des Konsumenten

- **Attraktives (wiedererkennbares) Aussehen**
 - Form
 - Größe
 - Farbe
 - Schalenbeschaffenheit
- **Hervorragender Geschmack**
- **Ausgezeichnete Festigkeit, Knackigkeit, Saftigkeit**
- **Sehr gutes shelf life**
- **Niedriger Preis**

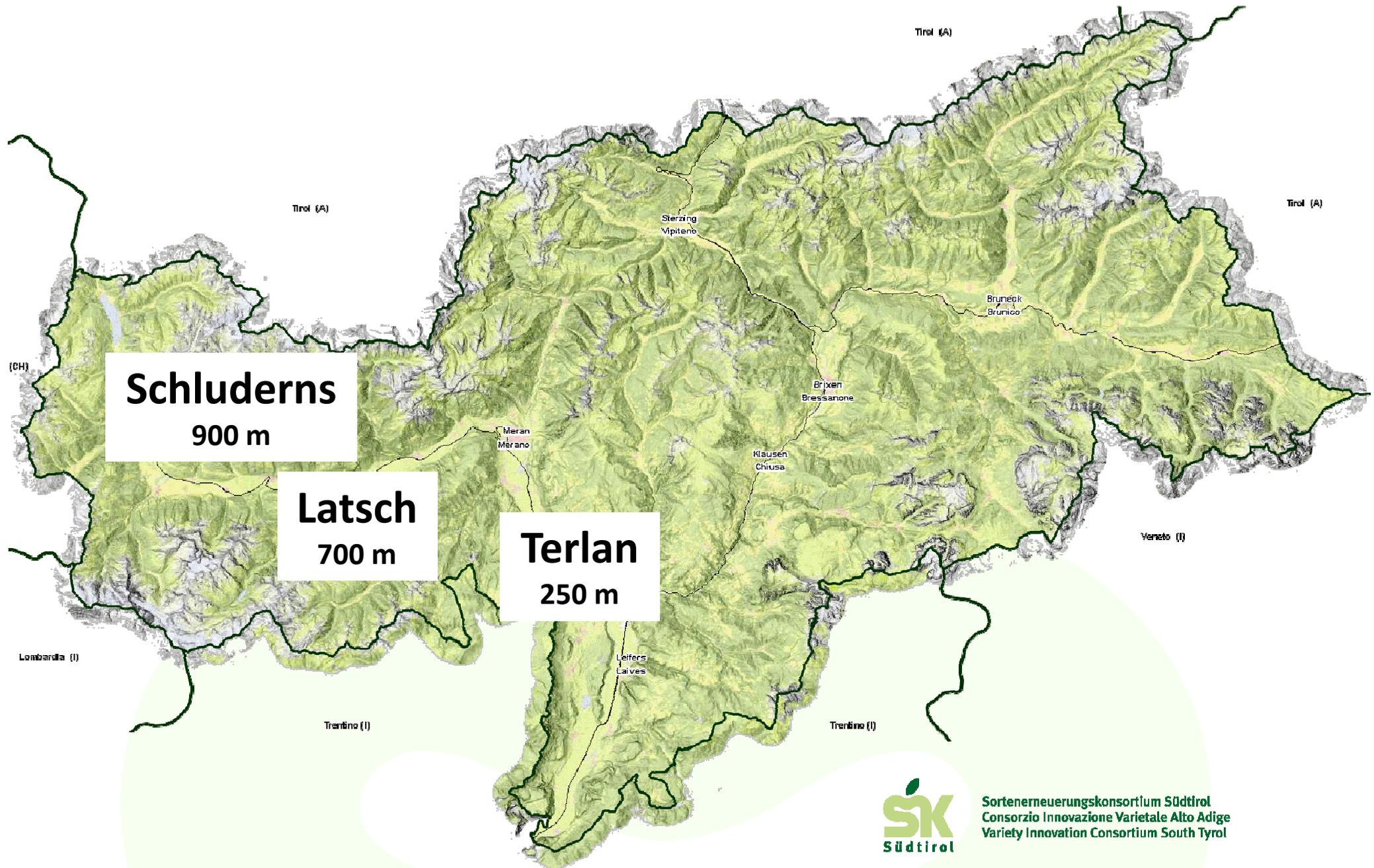
Inhalt des Vortrages

- SK Südtirol
- Der Weg zur Sorteneinführung
- Die ideale Sorte
- **Neue Bio-Projekte Bonita und Natyra®**
- Neues Projekt Shinano Gold
- Sorten für die Zukunft

Neue Bio-Projekte Bonita und Natyra®

- **Resistente Sorten**
- **Option für den IP-Anbau**

Projekt „Resistente Sorten“



Bonita

Topaz x Cripps Pink aus Tschechien



- vf schorffresistent (monogen)
- Ernte ca. eine Woche nach Golden
- Deckfarbe rot leuchtend auf cremefarbigem Hintergrund
- Mittelgroß
- Guter, süß-säuerlicher Geschmack
- Aromatisch
- Mittleres spezifisches Gewicht (Gala – Fuji – Topaz)







Günstige Anbaulagen

Hügel- und Berglagen (400 - 900 m)

- Deckfarbe
- Fruchtgröße und Säure in sehr hohen Lagen?

SQ159 - NATYRA®

Elise x schorffresist. Sorte aus Niederlande



- vf schorffresistent
- Reift um Braeburn
- Gute Ausfärbung
- Geschmackvoller, aromatischer Apfel
- Gute Haltbarkeit
- Gutes shelf life
- Hohes spezifisches Gewicht (Braeburn – Nicoter Kanzi® – Scifresh Jazz®)







ingskorsort: lum Suditol
varietas: Varietas 4, 10 Avige
on Consortium South Tyrol



ingskenson: lum Suditol
variane Varipate 4, to Avige
on Consortium South tyrol







Malus domestica 'Sudholländische Varietät 4, 10. August
in Österreich, Südtirol



ingskorsor: lum Suditol
variane Varinac 4, to Avige
on Conserbum South Tyrol









ingskorsort: lum Sudtiro
varietate: 4, to Avige
on Consortium South Tyrol

Günstige Anbaulagen

Keine direkte Lagenbegrenzung

- Reifezeitpunkt um Braeburn
- Wachstum in schwächeren Böden und hohen Lagen?

Inhalt des Vortrages

- SK Südtirol
- Der Weg zur Sorteneinführung
- Die ideale Sorte
- Neue Bio-Projekte Bonita und Natyra®
- **Neues Projekt Shinano Gold**
- Sorten für die Zukunft

Shinano Gold

Golden x Senshu aus Japan



- 10–14 Tage nach Golden reif
- Glattschalig
- Knackig
- Saftig
- Süß
- Lagerfähig
- Hohes spezifisches Gewicht
(Braeburn – Nicoter Kanzi® –
Scifresh Jazz®)











skorson: lum Suditol
ione Varipate 4, to Avige
Conserbium South tyrol



Anbaulagen

Hügel- und Berglagen (400 – 800 m)

- Ausreichende Gelbfärbung
- Geschmack

Inhalt des Vortrages

- SK Südtirol
- Der Weg zur Sorteneinführung
- Die ideale Sorte
- Neue Bio-Projekte Bonita und Natyra®
- Neues Projekt Shinano Gold
- **Sorten für die Zukunft**

Sorten für die Zukunft

- Bisher:
Angebot → Markt → Kunde

- Zukünftig:
Kundenanforderungen → Markt → Anbau

Angebot muss erweitert werden, um neue Märkte bedienen zu können

Wir blicken mit Optimismus in die Zukunft

